

Europäische Hochschulnetzwerke (EUN)

Nationale Initiative

Partnerhochschulen



Vision von 4EU+

Ziel der 4EU+ Allianz ist die verstärkte Zusammenarbeit der acht beteiligten europäischen Forschungsuniversitäten in den Bereichen Studium, Lehre, Forschung, Transfer und Verwaltung.

Aufbauend auf bestehenden Kooperationen werden neue gemeinsame Infrastrukturen geschaffen, die Studierende, Lehrende und Forschende nahtlos miteinander verbinden.

Neben der Schaffung neuer gemeinsamer Studiengänge soll dies durch die Entwicklung innovativer Lehr- und Studienangeboten sowie neuer Mobilitätsformate, bestehend aus Kurzzeitmobilitäten gepaart mit „virtual mobility“, erreicht werden.

Kernelement dieser Maßnahmen bilden vier Flagship-Programme zu den Themen Gesundheit, Europa, Informationstechnologie und Nachhaltige Entwicklung. Auf Basis intensiver Forschungszusammenarbeit in den Flagships sollen neben gemeinsamen „research-based core curricula“ vier neue interdisziplinäre Master-Studiengänge entwickelt werden.

Die Vision von 4EU+ ist die Schaffung einer Europäischen Universität mit aufeinander abgestimmten Studienangeboten, flexiblen „study paths“ für Studierende und vielfältigen Mobilitätsoptionen für Studierende und Lehrende.



Deutsche Hochschule

Universität Heidelberg



Netzwerk

4EU+

European University Alliance

Volluniversitäten • Forschungsstark
• Forschungsbasierte Lehre • Europäische Identität • Flexible Mobilitätsprogramme

NATIONALES BEGLEITPROGRAMM

Schwerpunkte & geplante Maßnahmen

- Koordination und Ausbau digitaler Lehrangebote als virtuelle oder blended Mobilitäten und Aufbau einer **Datenbank zu Online-Modulen** und Kursen.
- **Unterstützung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern** in didaktischen, methodischen und technischen Fragen bei der Entwicklung neuer Online-Angebote.
- Etablierung und Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen **innovativer Mobilitätsformate** („short-term, blended/ virtual mobility“) und Ermöglichung barrierefreier Mobilität von Studierenden und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.
- Implementierung neuer Formate von „credit mobility“ durch Förderung von **Kurzprogrammen** und „blended education“.
- Steigerung der Sichtbarkeit der 4EU+ European University Alliance innerhalb und außerhalb der Universität durch gezielte **Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit**.

Ansprechpartner/in

Dr. Anne Sommer

Kontaktdaten

✉ anne.sommer@rektorat.uni-heidelberg.de

Weitere Informationen

👉 www.uni-heidelberg.de/de/international/4eu-european-university-alliance

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung

Herausgeber: Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50, D-53175 Bonn, Tel.: +49 228 882-0, Fax: +49 228 882-444
E-Mail: webmaster@daad.de, Internet: <https://www.daad.de>
Vertretungsberechtigter Vorstand: Prof. Dr. Joybrato Mukherjee
Registergericht Bonn, Registernummer VR 2107, Umsatzsteuer-IdNr.: DE122276332,
Verantwortlicher i.S.v. § 18 Abs. 2 MSTV: Dr. Kai Sicks, Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Referat Forschung und Internationalisierung, Hochschulnetzwerke
Gestaltung: DITHO Design, Köln
Als digitale Publikation im Internet veröffentlicht, Mai 2024 © DAAD

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service